

Haller Talent verschafft sich den Respekt der Größeren

15. Volksbank-Open des TC Blau-Weiß Halle: Turnierchef Thorsten Liebich verzeichnet einen deutlichen Zuwachs bei der Teilnehmerzahl des Nachwuchsturniers. Die jungen Asse trotzen der Hitze – besonderen Eindruck hinterlässt eine Lokalmatadorin

■ **Halle** (maut). Victoria Veloso ballt kurz die Faust und eilt dann zum Netz, um ihrer Gegnerin die Hand zu reichen. Es ist deutlich zu merken, dass sich die talentierte Nachwuchsspielerin des TC Blau-Weiß Halle über ihren Achtungserfolg freut, ein 6:4, 7:6 im kleinen Finale.

Sieg bei der Nebenrunde; das klingt zunächst einmal nicht nach einem großen Erfolg, zumal Victoria Veloso im Vorjahr das Turnier regulär gewonnen hatte. Allerdings war sie damals – direkt nach ihrem Wechsel aus Westerkappeln zum TC Blau-Weiß – im U 12-Wettbewerb an den Start gegangen. Diesmal mischte sie bei den Größeren mit, in der U 14-Konkurrenz. „Und das, obwohl sie noch U 12 hätte spielen können“, wie Thorsten Liebich am Sonntag betonte. „Sie hat halt eine größere Herausforderung gesucht.“ Und diese zweifellos gemeistert, wie ihr Achtungserfolgsbeweis.

In den großen Finals tauchten diesmal anders als im Vorjahr keine Spieler von heimischen Vereinen auf. Für Thors-

ten Liebich indes kein Grund zur Sorge: „Es gibt immer Verschiebungen, wenn Talente dann eine Altersklasse hochrutschen und gegen ältere und körperlich stärkere Gegner spielen müssen. Kraft spielt da schon eine wesentliche Rolle.“

Auftrumpfen können hätte Tristan Marx (TCBW Halle) bei den Jungen U 14. An Position vier gesetzt, erreichte er das Halbfinale, ehe ihn eine Leistungszerrung am Weiterspielen hinderte. „Das war natürlich schade, mit der Hitze sind die Spieler hingegen sehr gut klar gekommen“, bilanzierte Thorsten Liebich, der sich auch über eine hohe Leistungsdichte freute.

Inklusive der Nebenrunden wurden zwölf Turniere bei Mädchen und Jungen in den

Altersklassen U 10, U 12 und U 14 ausgetragen. 90 Teilnehmer bedeuteten dabei gegenüber dem Vorjahr (78) ein ordentliches Plus von gut 15 Prozent. Im Umkreis von 50 Kilometern wächst der Bekanntheitsgrad der Haller Volksbank-Open, zumal es Punkte für die deutsche Rangliste und die Leistungsklassen zu holen gibt.

Die Sieger

U 10 – Hauptrunde: Viktor Kimpel (TC Am Bingert Wiesbaden), Jule Braig (TC Blau-Weiß Herrentrup); Nebenrunde: Jack Rutenkröger (TSV Riemsloh), Franziska Heinemann (TC Grün-Weiß Dringenberg); **U 12** – Hauptrunde: Yannik Weißmann (TC Milstenaun), Jasmina Abdou (Tennispark Bielefeld); Nebenrunde: Hermann Ecker (TC 22 Rheine), Olivia Bergler (TC BW Halle); **U 14** – Hauptrunde: Arkady Kharenko (TV Vechta), Lätizia Bojara (TC BG Aschendorf); Nebenrunde: Jannes Hauck (Osnabrücker TC), Victoria Veloso (TC BW Halle).



Geschafft: Victoria Veloso (TC BW Halle) ballt nach dem Sieg in der Nebenrunde die Faust.



Voll fokussiert: Joshua Peterk (BW Halle) nimmt im U 10-Nebenrunden-Finale die Filzkugel ins Visier. Er verlor gegen Jack Rutenkröger mit 6:4, 4:6, 7:10.

FOTOS: M. UTHMANN